```
24 με ἐποίησας οὕτως; <sup>21</sup>ἢ οὐκ ἔχει ἐξουσίαν ὁ κε-
25 ραμεύς τοῦ πηλοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ φυράματος
26 ποιήσαι ο μεν είς τιμην σκεύος ο δε είς
27 ἀτιμίαν; εἰ δὲ θέλων ὁ θεὸς ἐνδείξασθαι τὴν
28 ὀργὴν καὶ γνωρίσαι τὸ δυνατὸν αὐτοῦ
Ende der Seite korrekt
Übers.:
Folio 12 →: Röm 8,9-22
Beginn der Seite korrekt
(Seite) 23
01 ein Sohn. <sup>9,10</sup>Nicht aber nur (sie), sondern auch Rebekka von e-
02 inem (einzigen) Schwangerschaft habend, Isaak, unserem Vater;
03 <sup>11</sup>denn noch nicht waren sie geboren und nicht get-
04 an hatten sie etwas Gutes oder Böses, damit
05 der Vorsatz Gottes gemäß Erwählung bleibe,
06 <sup>12</sup> nicht auf Grund von Werken, sondern durch den Rufenden ge-
07 sagt wurde (ihr), daß der Ältere dienen wird dem Jüng-
08 eren, <sup>13</sup> wie geschrieben steht: Den Jakob gel-
09 iebt habe ich, den Esau aber habe ich gehaßt. <sup>14</sup>Was nun
10 sollen wir sagen? (Ist) etwa Ungerechtigkeit bei Gott? Nicht
11 möge es geschehen! <sup>15</sup>Denn zu Moses sagt er: Ich werde mich erbarmen,
12 wessen ich mich erbarme und ich werde bemitleiden, wen
13 ich bemitleide. <sup>16</sup>So (ist es) nun nicht (Sache) des Laufenden
14 und nicht des Wollenden, sondern des sich erbarmenden
15 Gottes. <sup>17</sup>(Es) sagt nämlich die Schrift zu dem Pharao, daß da-
16 zu habe ich dich auftreten lassen, daß ich aufzei-
17 ge an dir meine Macht und daß
18 verkündet wird mein Name auf der ganzen Erde. <sup>18</sup>Also
```